Amt Schönberger Land

Beschlussvorlage **Amt Schönberger Land**	**Vorlage-Nr:**	**VO/1/0164/2020 - Fachbereich I**
	Status:	**öffentlich**
	Sachbearbeiter:	**K.-P.Horstmann**
	Datum:	**19.02.2020**
	Telefon:	**038828/330-1101**
	E-Mail:	**k.-p.horstmann@schoenberger-land.de**

Beschaffung von SIM-Karten für das Amt Schönberger Land

Beratungsfolge		Abstimmung: Ja	Nein	Enth.
10.03.2020	Finanz- und Personalausschuss			
24.03.2020	Amtsausschuss Amt Schönberger Land			

Sachverhalt:
Zurzeit sind 60 SIM-Karten im Amt und den amtsangehörigen Städten und Gemeinden im Einsatz. Der bestehende Vertrag wurde gekündigt. Die Karten müssen jetzt neu beschafft werden.

Dabei wird von Kosten in Höhe von monatlich 1.000 € ausgegangen – pro Jahr also 12.000 €. Dieser Betrag überschreitet die Wertgrenze gem. § 4 Abs. 4 der Hauptsatzung des Amtes. Daher hat der Amtsausschuss über die Vergabe zu entscheiden und den Zuschlag zu erteilen.

Folgende Leistungen sollen von den Bietern erbracht werden:
- Lieferung von SIM-Karten (Sprach- und / oder Datentarife)
- Portierung der bestehenden Rufnummern
- Zugang zu einem Serviceportal (online) zur Verwaltung der SIM-Karten
- Business-Hotline und persönlicher Ansprechpartner
- Rechnung und Einzelverbindungsnachweis in Datei- und Papierform

Die Beschaffung beschränkt sich nicht nur auf die vorhanden 60 Karten. Bei Bedarf werden zusätzliche Karten z.B. für den digitalen Sitzungsdienst beschafft.

Beschlussvorschlag:
Der Amtsausschuss stimmt der Beschaffung von mindestens 60 SIM-Karten für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden und Städte zu. Das Beschaffungsverfahren wird als Verhandlungsvergabe gem. UVgO durchgeführt. Die Zuschlagserteilung (Auswahl des wirtschaftlichen Bieters) wird auf die Vergabe- bzw. Bedarfsstelle übertragen.

Finanzielle Auswirkungen:
Produktsachkonten „Geschäftsaufwendung“ beim Amt und den Gemeinden und Städten in Höhe von geschätzt 12.000 € jährlich (ohne digitalen Sitzungsdienst)

Anlage: